

China ermittelt gegen Bloomberg-Mitarbeiterin

Beijing. Die chinesischen Strafverfolgungsbehörden haben die Mitarbeiterin der Nachrichtenagentur *Bloomberg* in China, Haze Fan, »unter dem Verdacht auf Verwicklung in staatsgefährdende Aktivitäten« festgenommen. Die Ermittlungen liefen, berichtete Außenamtssprecher Wang Wenbin am Montag vor der Presse in Beijing. Er wies eine kritische Stellungnahme der Europäischen Union zu der Festnahme zurück. Die EU solle die »rechtliche Souveränität Chinas achten und aufhören, unverantwortliche Bemerkungen zu machen«. Die *Bloomberg*-Mitarbeiterin war am Montag vergangener Woche festgenommen worden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/392745.china-ermittelt-gegen-bloomberg-mitarbeiterin.html>